

Protokoll Fachschaftsratssitzung 17.12.2025

Sitzungsleitung: Rojin Nawroz, Isabella von Engel

Protokollführung: Lovis Eichhorn

Sitzungsbeginn: 20:05 Uhr



- Der Fachschaftsrat war beschlussfähig. -

Inhalt

1. Ankündigungen	1
2. Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2025 und 08.12.2025	1
3. Stura	1
4. Büro-AK	1
5. Awareness-AK	2
6. Alexy-AK	2
7. Verschiedenes	2
Finanzantrag PC	3

1. Ankündigungen

Keine

2. Genehmigung des Protokolls vom 03.12.2025 und 08.12.2025

Die Protokolle der Sitzungen vom 03.12.2025 und 08.12.2025 wurden einstimmig genehmigt.

3. Stura

Letzte Woche fand eine Sondersitzung wegen des Rücktritts des Präsidiums des StuRas statt. Bei dieser wurde ein neues 6-köpfiges Präsidium gewählt.

Weitere Tagesordnung des Sturas war unspektakulär.

Bei der Regulären Sitzung am 16.12 ist eines der neu gewählten Mitglieder des Präsidiums zurückgetreten. Trotzdem hat der Stura wieder ein funktionsfähiges Präsidium und eine ausreichend besetzte Wahlkommission.

Dem Heidelberger Symposium wurde Geld gekürzt. Die Folgen können bisher noch nicht abgesehen werden.

4. Büro-AK

Bericht entfällt.

5. Awareness-AK

Termine für Schulung wurden angefragt, aber es gibt noch keine Rückmeldung.

Wann genau der Termin stattfindet ist daher noch fraglich.

Die Mitglieder des FSR werden gefragt, ob die Schulung lieber im Januar oder erst wenn die neuen Ratsmitglieder gewählt sind, stattfinden soll.

Eine Meinung, die sich für einen Termin im April ausspricht, bleibt ohne Widerspruch.

6. Alexy-AK

Es findet ein weiterer Anlauf für eine Alexy-Börse statt mittels einer eigenen WA-Gruppe in der Erstis und Drittis sind. Mit Durchführung der daraus resultierenden Börse ist dann die Übergabe der Alexis für das Wintersemester 2025/2026 abgeschlossen.

7. Verschiedenes

01 Kooperation für CT mit Finanzberater:

Es wird von einer Kooperation berichtet, die ein Finanzberater mit der Fachschaft machen möchte. Angeworben wurde er vom Verein, der die CT organisiert. Der Vorschlag wird für unseriös gehalten. Außerdem macht die Fachschaft generell keine solchen Kooperation, ungeachtet der rechtlichen Zulässigkeit. Der Vorschlag wird daher mittels Akklamation zurückgewiesen.

02 Wahl in den Jura-Ball-AK:

Nele wird einstimmig in den Juraball-AK gewählt.

03 online Literatur:

Henry berichtet, dass die weitere Beck-online-Literaturmodule für Strafrecht und Zivilrecht Anfang des nächsten Jahres zur Verfügung stehen werden. Der Fachschaftsrat hat daran einen wesentlichen Anteil über die Einwerbung der zusätzlichen QSM und sollte dies bewerben

Zudem wird die Beck E-Bibliothek zum 31.12.2025 eingestellt. Die Beck E-Library bleibt aber bestehen und wird nur in Inlibra überführt

Genaue folgen dieser Änderung sind noch nicht absehbar. Eine Mitglieder äußern die Sorge, dass Lehrbücher nicht mehr online verfügbar sein könnten.

04 Finanzantrag: Konkretisierung PC-Kauf

Finanzantrag PC

Antragsteller: Jan Kießelbach

Antragstext: Der Fachschaftsrat Jura Heidelberg beschließt nachträglich die Begründung für den Kauf eines PCs (Beschluss vom 20.08.2025) zu ändern.

Text alt: Auf Vergleichsangebote wird aufgrund Mangelnder Vergleichbarkeit verzichtet. Dieser PC ist hier individuell entsprechend unserer Bedürfnisse zusammengestellt und kann so nicht ohne weiteres an anderer Stelle bezogen werden. Maßgeblich war bei der Auswahl der Teile, dass wir einen relativ schnellen PC mit viel Speicherplatz haben, um zügig jegliche Büroarbeiten zu erledigen und um alle Dateien auch für die Zukunft ablegen zu können. Zusammengestellt und zu bestellen unter:

<https://www.one.de/pc-systeme/one-business-pcs>

Hinweis: Der ausgewählte PC darf auch WLAN und Bluetooth enthalten. So das Ergebnis der Diskussion im Fachschaftsrat.

Text neu: Auf Vergleichsangebote wird aufgrund mangelnder Vergleichbarkeit verzichtet. Das geht auf mehrere Gründe zurück: Zum einen bietet die Website des Anbieters die Möglichkeit der Vorkasse, was ein Auslegen der Mittel durch ein Fachschaftsmitglied erübrigt. Außerdem ist es aufgrund der speziellen Bedürfnisse der Fachschaft für einen PC unabdingbar, einen eigens zusammengestellten PC zu bestellen. Das liegt zum einen an der Notwendigkeit einer Festplatte mit möglichst hohem Speicherplatz, aber auch den Bluetooth- und WLAN Kapazitäten. Ein eigens durch uns zusammengebauter PC ist aus Gründen der Gewährleistung, dem hohen Risiko für den Zusammenbauenden bei kleineren Fehlern und genereller Unpraktikabilität nicht sinnvoll. Billigere, fertig zusammengestellte PC wie beispielsweise dieser (https://www.mediamarkt.de/de/product/_msi-msi-pro-dp80-a14a-050de-desktop-mit-intelr-coretm-i5-14400-prozessor-16-gb-ram-512-gb-ssd-intelr-keine-grafikkarte-windows-11-home-3003962.html?storeId=&utm_source=google&utm_medium=cpc&utm_campaign=RT_shopping_na_nsp_na_PLA+-+bluePortal+5+PMax&gclid=CjwKCAiAxc_JBhA2EiwAFVs7XFNJy5VV1JSDWfAnUI5j_SLd5RwOSHIs1vTFC0xB-QgTcBVzvkJtBoC9DcQAvD_BwE) haben nicht die für unsere Zwecke gewünschten Eigenschaften. Auch teurere Modelle haben in der Regel keinen Speicherplatz von 2 TB, was eine individuelle Zusammenstellung unabdingbar macht. Im Rahmen des Budgets stellt dieser PC die beste Option dar.

-

Antragsbegründung:

Die Begründung für den PC war zu knapp gehalten, sodass das Finanzreferat darum gebeten hat, den Text nachzubessern. So sollte sichergestellt sein, dass wir die Rücklagen dieses Jahr noch verwenden.

Diskussion: -----

Ergebnis der Abstimmung: Einstimmig Angenommen

Sitzungsende: 20:17

Das Protokoll wurde genehmigt in der Sitzung vom
gezeichnet: *Fachschaftssprecher/in mit Vertretung*.